

Erledigt

Coffee Lake i7 8700K - Videoschnittkiste für FCPX - oder doch auf Skylake mit i9-7900X

Beitrag von „motiongroup“ vom 22. November 2017, 07:46

Morgen Nico gerade im Delivery sieht es da aktuell nicht so gut aus weil in Abhängigkeit der Einstellungen die Gpu fast gar nicht genutzt wird..

ich habe oben auch den Test von Puget System verlinkt der den Unterschied zwischen Multi Gpu und Multi CPU ...

<https://www.pugetsystems.com/l...lysis-1-4x-Titan-Xp-1060/>

<https://www.pugetsystems.com/l...e-X-vs-Threadripper-1063/>

Es liegt nicht nur am Denoiser des Candeltests das Cuda besser perft.

Was sich aber genau so wie du es oben beschreibst ist das die alte Urne Jobs möge mir vergeben immer noch ab geht wie die sprichwörtliche Sau und beim Export in Prores bspw überhaupt keine Einbrüche in der Leistung hat und da ist es vollkommen Wurst ob in 4k oder Full HD unter fcpx wohl gemerkt, Resolve schaut da schon wieder komplett anders aus.. besonders bei h264 Formaten ist die Perf in dem Fall immer noch unter aller S** nun zumindest sehr oft..

Fürs h264 Material lassen wir die Röhre in Prores aufs Raid liefern und konvertieren auf HW Basis entweder über den NVENC oder über Qsync meist unter Windows..

Aber Gratulation nochmals zu deiner Monster Maschine habe den Fred mitbeäugt und bewundere dein Engagement zum Thema Thunderbolt.

Für mich war es privat eine nette Erfahrung und mir haben die Leute hier viel geholfen damit es funktioniert,... aber ich muss zugeben, es war vermutlich das letzte mal..

Zitat

Und tatsächlich werde ich wieder auf Vega64 gehen, eine zweite ist geordert und sollte

Wochenende da sein. Webdriver gehen mir auf'm Keks.

Da bin ich voll auf deiner Seite ist aber unter Windows und Linux auch nicht anders